

weber master-fug



Longlife Premiumfuge



Produktvorteile

- Anwendung innen und aussen
- Fugenbreite 2-8 mm
- Schnell abbindend
- Hohe Füllkraft
- Feine Oberfläche mit lichtechten, gleichmässigen Farbtönen
- Wasser- und schmutzabweisend, pflegeleicht
- Erhöhte Resistenz gegen saure Sanitärreiniger

> Produkteigenschaften

- schnell abbindend auch bei kühlen Arbeitsbedingungen
- leicht zu verarbeiten, schnell abwaschbar, sehr leicht zu reinigen
- feine Oberfläche mit lichtechten, gleichmässigen Farbtönen
- hohe Füllkraft
- rissfreie Aushärtung
- wasser-/schmutzabweisend, pflegeleicht
- erhöhte Resistenz gegen saure Sanitärreiniger
- wasserfest und frost-/tauwechselbeständig nach Aushärtung
- CG2 WA klassifiziert nach SN EN 13888
- Emissioncode EC1 R Plus zertifiziert (sehr emissionsarm)



> Anwendungsbereich

- Fugenbreite 2-8 mm
- innen und aussen
- keramische Boden- und Wandbeläge
- Feinsteinzeug, Klinkerspaltplatten, Porzellanmosaik, Glasmosaik, Glasfliesen, etc.
- Naturstein (Probeverfugung notwendig)
- Wohnbereich, Nassräume, Nasszellen, Dampfbäder
- Schwimmbäder, Terrassen, Balkone, Fassaden
- in öffentlichen und gewerblichen Bereichen mit starker Nassbeanspruchung, z. B. Dusch- sowie Toilettenanlagen
- Ausstellungs- und Verkaufsräume, Eingangshallen
- auf beheizten Estrichen und in Bereichen mit Temperaturschwankungen

> Besondere Hinweise

Einschlägige Normen, Merkblätter und Verlegeanleitungen, etc. (SIA, SPV, Baustofflieferanten, etc.) sowie die weber Broschüren/Anwendungstabellen sind zu beachten.

Sicherheitshinweis: Sicherheitsdatenblatt beachten

Gewährleistungshinweis: Saint-Gobain Weber AG übernimmt im Rahmen der allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen die Gewähr für die einwandfreie Qualität der Produkte. Auf Grund der sehr unterschiedlichen Verarbeitungsbedingungen gelten die Empfehlungen aus diesem Merkblatt jedoch als allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung.

> Verpackungseinheiten

Inhalt: 10 kg

Farben: weiss, silbergrau, mittelgrau, schiefergrau, basalt, bahamabeige, jurabeige

Lagerung: Trocken mindestens 12 Monate

Sicherheitsdatenblatt



Sicherheitsdatenblatt weber master-fug

Prüfzeugnis

> Untergrundvorbereitung

- Fugennetz von Klebemörtelresten und Trennmitteln wie Öl, Fett und Fremdmaterialien säubern
- gleichmässigen Fugenabstand sicherstellen, deshalb Fugen gegebenenfalls auskratzen
- der Verlegemörtel muss ausgehärtet und trocken sein

> Verarbeitung

- mit sauberem Wasser knollenfrei, mit einem geeigneten Mischwerkzeug pastös anrühren. Angegebener Wasserbedarf nicht überschreiten.
- nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals aufrühren
- innerhalb ca. 50 Minuten nach üblichen Methoden mit Gummifugbrett bündig in die Fugen einbringen
- nach ausreichendem Anziehen, Fugen mit feuchtem Schwamm glätten und reinigen
- nach Antrocknung des Fugenmörtels evtl. verbliebenen Zementschleier mit sauberem, feuchtem Schwamm entfernen

> Allgemeine Hinweise

- nicht bei direkter Wärme- und Nässeinwirkung, Zugluft oder Untergrund / Materialtemperaturen unter +5 °C resp. über + 25 °C verarbeiten
- nicht verfugen bei voller Sonneneinstrahlung und auf heissem Belag
- bereits angesteiften Mörtel nicht weiter verwenden und nicht mit Wasser bzw. Pulver strecken
- beim Einfugen und während des Erhärtungsvorgangs (mind. 24 Stunden) muss die Fussbodenheizung ausgeschaltet sein
- in Zweifelsfällen Probeverfugungen durchführen: z.B. bei Natursteinbelägen, Platten mit offenporigen oder matten Oberflächen, stark saugenden Platten
- Untergrund auf Restfeuchte prüfen und Saugfähigkeit der Plattenflanken testen, um Farbunterschiede zu vermeiden
- Waschwasser häufig wechseln; Zementschleier mit sauberem, feuchten Schwamm entfernen; nicht mit Lappen trockenreiben; bei der Reinigung der frisch verfugten Flächen sparsam mit Wasser umgehen (Farbunterschiede!)
- Zement angreifende Beanspruchungen wie säurehaltige Reinigungsmittel vermeiden; Herstellervorschriften bei Bau- und Pflegereinigung einhalten.
- bei häufiger, intensiver Nutzung von säurehaltigen Reinigungsmitteln und langer Einwirkzeit kann die Zementfuge angegriffen werden (vorher Fugen gründlich vornässen und danach mit viel Wasser nachwaschen) und Überdosierungen vermeiden
- für den Schwimmbadbereich (je nach Wasseraufbereitung) Alternativen aus dem weber Fugenmörtel Sortiment prüfen und den technischen Dienst zu Rate ziehen
- stark saugende Platten: bis max. 6 mm Fugenbreite
- für Fassaden, bereits bei der Objektplanung den technischen Dienst einbeziehen
- bei der Verfugung in Trinkwasserbehältern weber FM 126 verwenden
- beim gleichen Objekt möglichst nur Fugenmörtel mit der gleichen Chargen-Nr. verwenden

> Technische Angaben

Materialbasis: Schnellzement mit hochwertigen Kunststoffzusätzen

Fugenbreite: 2-8 mm

Anwendung: innen und aussen

Verarbeitungstemperatur: +5 °C bis + 25 °C (Untergrund, Luft, Werkstoff)

Wasserbedarf: 2 Liter/10 kg

Verarbeitungszeit: ca. 50 Minuten*

Abwaschzeit: ca. 35 Minuten*

Aushärtezeit*:

Nach ca. 2-3 Stunden begehbar / Nach ca. 24 Stunden belastbar

Materialbedarf: 1.6 kg /l Fugenvolumen

Verbrauch-Beispiele in kg/m²

Fugen/Plattenformat:

Breite: 5 mm / Tiefe: 10 mm

20 x 20 cm: 0.80 / 30 x 60 cm: 0.40 / 60 x 60 cm: 0.25

Breite: 8 mm / Tiefe: 10 mm

20 x 20 cm: 1.30 / 30 x 60 cm: 0.70 / 60 x 60 cm: 0.45

Lagerung: Trocken mindestens 12 Monate

CG2 WA klassifiziert nach SN EN 13888 / Emicode EC1 R Plus zertifiziert

*bei +23 °C bei 50 % relativer Luftfeuchtigkeit, ohne Zugluft. Bei höheren Temperaturen verkürzen sich die Zeiten, bei tieferen Temperaturen werden sie länger

> Verbrauch / Ergiebigkeit

1,6 kg/Liter Fugenvolumen

Stand: Februar 2017

Saint-Gobain Weber AG

Technoramastrasse 9, 8404 Winterthur

Tel. 052 244 40 00 / Fax 052 244 40 41